



Ehemalige WHZ-Mitarbeiter „Wachstumsmotoren der Region“

Frühere Angehörige der Westsächsischen Hochschule erhalten Wachstumspreis der Wirtschaftsregion Chemnitz-Zwickau

Prorektor Krautheim hält Laudatio

Erneut sind ehemalige Mitarbeiter der Westsächsischen Hochschule für ihr wirtschaftliches Engagement ausgezeichnet worden. Der Crimmitschauer „Ingenieurbetrieb für Materialprüfung, Qualitätssicherung und Schweißtechnik GmbH“ (imq) nahm letzte Woche in Wiesenbad den Wachstumspreis der Wirtschaftsregion Chemnitz-Zwickau entgegen. Mit dem Preis werden Firmen und Unternehmen geehrt, die neue Arbeits- und Ausbildungsplätze schaffen. „Imq“ bekommt nun die Möglichkeit, das Unternehmen in der „Freien Presse“ der Öffentlichkeit vorzustellen.



Prorektor Prof. Dr. Gunter Krautheim, Dr. Ralf Natzke, Dr. Martin Seidel

Die Laudatio auf die Firmengründer und heutigen Geschäftsführer Dr. Martin Seidel und Dr. Ralf Natzke hielt der Prorektor für Forschung und Wissenstransfer der Westsächsischen Hochschule, Prof. Dr. Gunter Krautheim. Er hob hervor, dass „imq“ auch heute noch auf verschiedenen Gebieten mit der Hochschule kooperiert, so etwa bei Praktika, Abschlussarbeiten und der Nutzung spezieller Laborausstattungen.

Das Unternehmen wurde 1990 gegründet und verfügt neben dem Stammsitz über verschiedene Niederlassungen und Außenstellen. „Imq“ beschäftigt insgesamt 49 Mitarbeiter.

gez. Volker Kurz

